

Veldener Radkriterium zum Gedenken an Harry Saager

Bayerische Radsport-Elite fährt 50 Runden am Veldener Marktplatz

Das Veldener Radsport wird am Pfingstsonntag (24. Mai) in Velden geboten. Schon in den Jahren 2004 und 2013 bei der Deutschland Tour und der Bayern Rundfahrt standen viele begeisterte Zuschauer an der Strecke, obwohl der Markt nur Durchfahrtsort für die Rennfahrer war. Heuer umkreisen alleine die Fahrer des Eliterennens einen 1290 Meter langen Rundkurs im Markt fünfzig Mal.

Die bereits vor zwei Jahren bei einem Einlagerennen getestete Strecke beginnt mit Start und Ziel am Friedensmal am Marktplatz. Der Rundkurs wird im Uhrzeigersinn gefahren: Hauptstraße bis Alte Post – Bahnhofstraße – Rathaus – Vilsstraße – Buon Appetito (ehemals „Cafe Abholzer“) – Marktberg – Marktplatz – Friedensmal. Diese Strecke wurde von den Radsport-Funktionären schon abgenommen und wegen seiner Topographie mit Flachstücken, unterschiedlichen Kurven, leichtem Gefälle, dem Marktberg und dann einer leicht ansteigenden Zielgeraden, als besonders anspruchsvoll und interessant empfunden. Dies steht im Gegensatz zu den meisten Kriterium-Strecken, die überwiegend flach verlaufen.

Während dieser circa 65 Kilometer gibt es beim Ziel am Friedensmal zehn Zwischensprints, zehn Punktwertungen, die das Endergebnis beeinflussen und zehn Prämienwertungen. Dadurch ist alle zwei bis drei Runden ein zusätzliches Spektakel geboten. Dieses Hauptrennen für UCI Continental Teams wird im Internet unter www.rad-



TSV-Vorsitzender Georg Lohmeier, Bernhard Hübl (p-h-wert Versicherungen), 2. Bürgermeister Martin Schuster, Christoph Schuster (Möbelhaus Schuster), Gottfried Findelsberger und Claudia Rilke-Findelsberger (FIAG Finanzdienste), Markus Decker (VR Bank), Organisator Joseph Schuster, Toni Jung (Elsaß Bäcker), Andreas Scharfner (Alte Apotheke), Joachim Schober (Autohaus Schöber), Stefan Pecho (Sparkasse). Auf dem Foto fehlen die Firmenvertreter von: Auto Attenberger, Die Blume, Cactus-Mode, Tankstelle Hingerl, Schreibwaren Kraxenberger, Mode Oberwallner, Werkmarkt Preu, Josef Schandl Omnibusse, Strobl Bäderwelten und Bike-World-Baier. (Foto: STS)

net.de offiziell vom Radsportverband bundesweit ausgeschrieben. Ebenso die Rennen für weibliche Jugend (U 15) und männliche Jugend (U 13) über 15 Runden sowie das Rennen für Masterfahrer (über 35 Runden).

Das Rennen für Hobbyfahrer über 20 Runden (26 Kilometer) und für Schüler (Fette Reifen) für die Jahrgänge 2002 bis 2009 (1 bzw. 2 Runden) wird regional ausgeschrieben. Dazu liegen demnächst bei allen sieben Elsaß-Bäcker-Filialen Anmeldeformulare aus. Der Renntag beginnt um 13 Uhr und endet nach fünf Wertungsrennen, jeweils mit anschlie-

gender Siegerehrung um circa 18 Uhr. Großzügige Sponsorengelder Veldener Firmen und die Unterstützung durch den Markt Velden ermöglichen diese Veranstaltung. Der TSV Velden 1890 tritt im Rahmen des 125-jährigen Vereinsjubiläum als Mitveranstalter auf.

Neben den Vorbereitungen für das Rennen wird derzeit auch an einem begleitenden Rahmenprogramm gearbeitet. Brancheneinschlägige Aussteller sowie vielseitige Verpflegungsstände machen diesen Nachmittag zu einem Erlebnis.

Durchgeführt und organisiert mit international bewährten Wett-

kampfleitern, Kampfrichtern sowie mit allen nötigen Funktionärstätigkeiten werden die Rennen von den Veranstaltern der Bayern Rundfahrt, dessen Mitglied auch Joseph Schuster ist, der diese Radsportveranstaltung nach Velden gebracht hat. Beim Radsportverband (BDR) läuft das Rennen unter dem offiziellen Namen: „VELDENER RADKRITERIUM zum Gedenken an Harry Saager“. Über die 1999 verstorbene Veldener Radsportlegende, unter anderem gewann Saager 1949 die Deutschland Tour, wird demnächst in einem separaten Artikel berichtet.